

# Abonnement „Comedy & Kabarett“ Saison 2019 / 2020

8 Abende in der „Kleinkunstkneipe“ Forum St. Hubert, Hohenzollernplatz 19, Kempen  
Beginn: jeweils 20 Uhr

## Frau Kühne

„Okay, mein Fehler!“

Montag, 23. September 2019 und Dienstag, 24. September 2019



Ingrid Kühne geht es wohl, wie vielen anderen - eigentlich ist sie sowieso immer alles Schuld. Mit einem beschwichtigenden "Okay, mein Fehler!" will sie einfach nur ihre Ruhe. In ihrem zweiten Bühnenprogramm analysiert sie, was alles so schiefgeht und woran man schuld sein kann, vor allem warum, wieviel, wie spät und wie lange. Sie bringt zur Sprache, was andere sich komischerweise nie fragen, sich dann aber in den Themen absolut wiederfinden. Alltägliche Situationen skizziert sie so, dass man aus dem Lachen einfach nicht mehr rauskommt. Auch ruhigere Töne finden hier diesmal ihren Platz, aber nur um dann noch mal richtig Fahrt aufs Zwerchfell des Publikums aufzunehmen. Das alles versieht sie kimmer mit einer gehörigen Portion Selbstironie. Das Publikum erlebt einen Abend, bei dem das Lachen großgeschrieben wird und wo man auf dem Nachhauseweg noch oft kopfschüttelnd sagt: "... genau wie bei uns!" <https://www.ingrid-kuehne.de/>

## Markus Maria Profitlich

"Schwer verrückt!"

Montag, 4. November 2019 und Dienstag, 5. November 2019



### Die neue One-Man-Show von Mensch Markus

Wir leben in einer verrückten Welt. Einer Welt, in der man ohne Hochschulstudium kein Busticket mehr ziehen kann, während anderswo per Twitter Politik gemacht wird. Beziehungsgespräche ohne Therapeut sind undenkbar, aber wenn der Kreislauf Probleme bereitet, befragen wir lieber eine App als den Arzt. Kein Wunder also, dass die Menschen sich immer häufiger fragen: Leben wir eigentlich in einer gigantischen Irrenanstalt und wenn ja, wann kommen die Medikamente? Vollblutkomiker Markus Maria Profitlich macht endlich Schluss mit der Unsicherheit. In seinem brandneuen Soloprogramm präsentiert er die wirksamste Glücksspiel der Welt: sich selbst. Mit treffsicherer Komik entlarvt Markus den alltäglichen Irrsinn, gibt wertvolle Tipps im Umgang mit den eigenen Marotten und beantwortet auf seine unnachahmliche Art unter Einsatz seines ganzen Körpers die Frage aller Fragen: Wie verrückt muss man selber sein, um den galopierenden Wahnsinn um sich herum zu überstehen? Zwei Stunden hochkonzentriertes Balsam für die Seele – garantiert rezeptfrei und fast ohne Nebenwirkungen. Denn mit starkem Lachmuskelkater muss auf jeden Fall gerechnet werden! <https://www.profitlich.de/>

## Pe Werner

"Ne Prise Zimt"

Montag, 2. Dezember 2019 und Dienstag, 3. Dezember 2019



### Das Weihnachtsprogramm

Wenn der Winter in der Tür steht, streut Pe Werner „Ne Prise Zimt“ in ihrem hörgenusreichen Konzert-Programm. Pe Werner, mit ihrem Hit „Kribbeln im Bauch“ jedem ein Begriff, widmet sich augenzwinkernd deutschen Weihnachtsritualen und Geschichten rund um die Geschenke in letzter Minute, Schneeschipp-Pflicht, Gänsefüllungen sowie Tannenbäumen zwischen Lamettazwang und Brandschutzversicherung. Begleitet von Peter Grabinger am Flügel, schlenkert sie unterhaltsam durchs Winterwunderland aus Pop, Jazz und Chanson, aus eigener Feder und Weihnachtsklassiker in Pe-sonderen Arrangements, abgeschmeckt und gewürzt mit ner kleinen Prise Zimt. <https://www.pewerner.de/>

## Anny Hartmann

„Schwamm drüber? – Der besondere Jahresrückblick 2019“

Montag, 13. Januar 2020 und Dienstag, 14. Januar 2020



Das **ALLER** Letzte zum Schluss! Der besondere Jahresrückblick 2019

„Frauen sind erstaunt, was Männer alles vergessen. Männer sind erstaunt, woran Frauen sich erinnern.“ (P.Bamm)

2019 – Politisch ein spannendes Jahr mit den großen Fragen: wer kommt? wer bleibt? Und – in jedem Fall – wohin?

Es war ein aufregendes Jahr, die Themenpalette schier unerschöpflich – lassen Sie sich überraschen, wen und was Anny Hartmann in ihrem Jahresrückblick entlarvt. Witzig, charmant und intelligent bereitet sie die Ereignisse des vergangenen Jahres auf. Je länger man Anny Hartmann zuhört, desto mehr fragt man sich: Das alles haben wir 2019 hinter uns gebracht? Da fehlen einem doch die Worte ... Anny Hartmann glücklicherweise nicht. Sie ist nicht nur eine kundige Fremdenführerin durch die Abgründe der Politik, sondern auch nicht auf den Mund gefallen. Deshalb macht ihr Jahresrückblick auch so viel Spaß! Dabei hält sie sich gar nicht erst an Nebenschauplätzen auf, sondern legt den Finger immer mitten hinein in die Wunde. Dahin, wo es am meisten weh tut. Oder eben dahin, wo es am lustigsten ist. <https://annyhartmann.de>



## Tobias Mann

„Chaos“

Montag, 10. Februar 2020 und Dienstag, 11. Februar 2020



Tobias Mann, Satiriker, Stand-Up-Kabarettist und leidenschaftlicher Musiker, widmet sich in seinem 6. Bühnenprogramm einem echten Herzensthema: dem Chaos. Der temperamentvolle Profi-Chaot und Preisträger des Deutschen Kleinkunstpreises 2017 in der Sparte Kabarett nimmt sein Publikum mit auf eine Expedition in die Irrnis und macht dabei weder vor der großen Politik noch vor den nicht minder großen Wirrungen des Alltags halt.

Chaos regiert die Welt: Wären Planet Erde und der Mensch auf Facebook befreundet, ihr Beziehungsstatus stünde auf „Es ist kompliziert“. Einziger Unterschied - dort, wo zwischenmenschliche Beziehungen abkühlen, erwärmt es sich hier bedrohlich. Mal ehrlich - bei dem Chaos klickt doch keiner mehr durch! Tobias Mann geht streng satirisch der Frage nach, wohin das mit uns Menschen noch führen soll. Er spinnt die Verrücktheiten unserer ach so zivilisierten Gesellschaft weiter und denkt sie konsequent satirisch zu Ende. Dabei ist er, wie er halt ist: durch und durch optimistisch und unerschütterlich positiv! Umarme das Chaos, sonst umarmt es Dich! <https://www.tobiasmann.de>

## Roberto Capitoni

„Italiener schlafen nackt – manchmal auch in Socken“

Montag, 30. März 2020 und Dienstag, 31. März 2020



Die besten Geschichten schreibt das Leben. Mit vollen Händen schöpft Roberto Capitoni in seinem neuen Stand-up-Programm aus diesem Fundus. Das halbtaliesische deutsch-schwäbische Energiebündel stellt sich dabei rückblickend die ein oder andere Frage: Wie war das Leben mit einem italienischen Vater in einer verschlafenen Kleinstadt ohne Handy oder Fernsehen in S/W und mit nur 3 TV-Programmen? Wie überlebte man Zelten in freier Wildbahn ohne Helikopter-Eltern, die einen auf Schritt und Tritt überwachen? War früher wirklich alles besser oder redet man sich die Erinnerungen nur schön? Das Gefühls-Chaos und die daraus entstehenden Gemütschwankungen machen es ihm im Alltag nicht einfach. Dass seine Pubertäts-Testosteron-Tochter mittlerweile im schwierigsten Alter steckt und er dabei an seine eigene Jugend zurückdenkt, beflügelt nicht nur seine Mimik, sondern auch seine Fantasie. Und Wenn Roberto überhaupt nicht mehr weiter weiß, gibt es dann noch seinen sizilianischen Onkel Luigi, der ihm immer mit Rat und Tat zur Seite steht - ob er will oder nicht! Denn Luigis Hilfe ablehnen und ihn verärgern heißt "Ich mach dir Betonschuhe". <https://www.robortocapitoni.com/>

## Lachnacht – Moderation: Atze Bauer

Eine Show mit **Henning Schmidtke** (Klavierkabarett & Stand-up), **Martin Sierp** (Magic & Comedy) und **Thomas Nicolai** (Parodie, Stand-up & Musik);

Montag, 27. April 2020 und Dienstag, 28. April 2020



Lachnacht auf Erfolgstour! Das Lachrezept? Atze Bauer, Erfinder der Lachnacht, Moderator, Comedian und singender T-Shirt-Drucker sagt dazu: „Ich liebe es, mit buntem Comedy die Gäste mit Fröhlichkeit und Wortwitz zu unterhalten und zum Lachen zu bringen“. Er hat mit der Lachnacht ein Konzept zusammengestellt, bei dem garantiert der Funke auf die Lachmuskeln des Publikums überspringt. Atze Bauer hatte schon immer die Idee, seine Künstlerkollegen in einer gemeinsamen Show auf die Bühne zu holen. 2009 hat er die 1. Lachnacht im heimischen Höchststadt ins Leben gerufen. „Das ist die Mixtur, die sich als Publikumsmagnet entpuppt hat“, freut er sich über den raketenhaften Erfolg der Lachnächte. Bei der Kempener Lachnacht hat er folgende Künstlerkollegen mit „an Bord geholt“:

**Henning Schmidtke** (Klavierkabarett & Stand-up), **Martin Sierp** (Magic & Comedy) und **Thomas Nicolai** (Parodie, Stand-up & Musik).

<https://www.lachnacht.com>

## Thomas Schreckenberger

„Hirn für alle“

Montag, 25. Mai 2020 und Dienstag, 26. Mai 2020



Oft hört man Sätze wie „Hätte ich nur mehr Geld!“ oder „Wäre ich nur schöner!“, aber kaum jemand wünscht sich „Ich wäre gern schlauer!“ Mein Haus! Mein Auto! Mein Boot! Das sind die Prioritäten unserer Zeit, aber wo bleibt der Traum vom Eigenhirn? Doch warum auch? Für viele Menschen ist das eigene Gehirn längst so überflüssig geworden wie das Grundgesetz für die CSU. Unser Denken haben wir outgesourct und lassen es von Fake News, von Populisten oder tausend Apps auf dem Smartphone erledigen. Und gibt es nicht genug ermutigende Beispiele aus Wirtschaft und Politik, die zeigen, dass überdurchschnittliche Intelligenz auf dem Weg an die Spitze eher hinderlich sein kann? Oder wie sonst lässt sich erklären, dass Insassen einer geschlossenen Abteilung im Vergleich zum amerikanischen Präsidenten erschreckend normal wirken? Und auch im Land von Kant und Hegel fällt den meisten Menschen beim Begriff Aufklärung höchstens noch Dr. Sommer von der Bravo ein. Dabei wäre es höchste Zeit, eine neue Ära der Vernunft einzuläuten. „Hirn für alle“ ist ein Rundumschlag durch Politik und Gesellschaft. (Achtung: Dieses Programm kann Spuren von Wissen enthalten!) <https://www.thomas-schreckenberger.de>

Stadt Kempen - Der Bürgermeister - Kulturamt

Termin- und Programmänderungen sind nicht beabsichtigt, bleiben aber vorbehalten!